



EINLADUNG

Seminarnummer:

08-1229 0601/8

EMPOWERMENT FÜR REGENBOGENFAMILIEN

NEUE WEGE – NEUE HERAUSFORDERUNGEN

Samstag, 10. Juni 2017, 11.00 Uhr

bis Sonntag, 11. Juni 2017, 14.00 Uhr

JH Köln Deutz



Lesbische Mütter, schwule Väter und ihre Kinder werden zunehmend mehr als Familie wahrgenommen. Aus juristischer Perspektive wurden einige Verbesserungen für Regenbogenfamilien errungen, bis heute ist jedoch die Gleichstellung mit Ehepaaren insbesondere bei der Familiengründung, aber auch im Familienalltag nicht erreicht.

Wie jede junge Familienform tragen auch Regenbogenfamilien neue Fragen an unsere Gesellschaft und die bestehende Strukturen heran. Gesellschaft und Politik sind aufgefordert, Antworten zu finden, die den Familien gerecht werden und von allen Beteiligten getragen werden können. Hierzu braucht es einen kontinuierlichen Dialog zwischen allen gesellschaftlichen Akteur_innen, der nachhaltig durch das Engagement der Regenbogenfamilien selbst und Regenbogenfamilien-Aktivist_innen vorangetragen wird.

Welche gesellschaftspolitischen Themen stehen für lesbische Mütter, schwule Väter und trans* Eltern aktuell im Vordergrund? Wie kann die Stärkung der Regenbogenfamilien in Politik und Gesellschaft aussehen und die gemeinsame politische Handlungskompetenz (weiter)entwickelt werden? Wie können bestehende Strukturen gestärkt und neue aufgebaut werden? Diesen Fragen werden wir gemeinsam im Workshop nachgehen. Ziel ist es konkrete gesellschaftspolitische Handlungsoptionen zu entwerfen.

Diese Fragen stehen im Mittelpunkt unseres Wochenendseminars. Alle, die sich mit, für und als Regenbogenfamilie/n engagieren, sind herzlich eingeladen, sich in Vorträgen und Arbeitsgruppen zu informieren, auszutauschen und zu vernetzen.

Referent_innen: **Constanze Körner, Michaela Herberthz-Floßdorf**
Sarah Dionisius, Birgit Brokerhoff

Seminarleitung: **Michaela Herberthz-Floßdorf, Mundwerk Training Düsseldorf**

Verantwortlich

Jeanette Rußbült

☎ 0228 / 883-7210

E-Mail: jeanette.russbuelte@fes.de

Organisation

Yasmina Bouziri

Landesbüro NRW
Friedrich-Ebert-Stiftung
Godesberger Allee 149
53175 Bonn

☎ (0228) 883-7206

E-Mail: yasmina.bouziri@fes.de

Veranstaltungsort

Jugendherberge Köln-Deutz

Siegesstr. 5
50679 Köln

☎ (0221) 814711

💻 koeln-deutz@jugendherberge.de

www.fes.de/landesbuero-nrw
www.facebook.com/FESNRW
twitter.com/FESNRW

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.

PROGRAMM

Während der Seminarzeiten ist eine Kinderbetreuung vor Ort.

SAMSTAG

- 11.00 Uhr
- Begrüßung und Kennen lernen
 - Abstimmung der Planungen/Inhalte – Themen setzen
 - Input: Coming out als Regenbogenfamilie – Auftreten und Sichtbarkeit im Alltag
- Was stärkt – was schwächt (Constanze Körner)
 - Plenum: Ergänzung der Erfahrungen und Empowermentansätze für RBF im Alltag
- 12.45 Uhr *Mittagessen/Pause*
- 14.00 Uhr
- Input: Neue Präsenz durch Hauptämter (Michaela HF) – was bewegt sich in NRW und im Bund (zudem Best-practice Düsseldorf/Köln)– Ergänzung durch Plenum
 - Plenum: Wie könnten Strukturen für RBF aussehen und ausgebaut werden – Was braucht es dazu?
- Kaffeepause (15.30-16.00 Uhr)*
- Ganz gewöhnliche Themen?! - Trennung/Scheidung der Partnerschaft und Lösungen für die Elternschaft in Regenbogenfamilien (Birgit Brokerhoff/Sarah Dionisius)
 - Plenum: Erfahrungsaustausch zur Trennung aus Beratung, Begleitung und Selbsterfahrung
 - Abschluss und Rückmeldung
- 18.15 Uhr *Abendessen*
- 20.00 Uhr **Filmabend**

SONNTAG

- 9.00 Uhr Begrüßung und Rückmeldung
- 9.30 Uhr Input: Regenbogenfamilien im ländlichen Raum (Constanze Körner)
Kinder stärken - Diskussion
- 11.00 Uhr Abschlussplenum: Gesellschaftliche Handlungsoptionen
Seminarevaluation
- 13.00 Uhr Mittagessen, danach Seminarende (gegen 14.00 Uhr)

Programm vorbehaltlich möglicher Änderungen



demokratie
leben

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Gefördert durch die Landeszentrale für politische Bildung NRW

Während des Seminars sind Sie Gast der Friedrich-Ebert-Stiftung, die die Kosten für Unterkunft und Verpflegung (mit Ausnahme der Getränke) übernimmt.

Die Unterbringung erfolgt in der Regel in Doppelzimmern (Familien im MBZ).

Für Einzelzimmer ist ein Zuschlag erforderlich, der direkt im Hotel/Bildungszentrum zu entrichten ist.

Die Teilnahmegebühr in Höhe von € 40 (Kinder €20) bitten wir im Vorfeld des Seminars zu überweisen.



Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.
Landesbüro NRW
Godesberger Allee 149
53175 Bonn

Telefon: 0228 883 7202
Telefax: 0228 883 9208
E-Mail: landesbuero-nrw@fes.de
www.fes.de/landesbuero-nrw

Vorsitzender:
Ministerpräsident a. D. Kurt Beck
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied:
Dr. Roland Schmidt

IBAN DE03 1007 0000 0938 4744 09
BIC: DEUTDE33XXX
Deutsche Bank AG Berlin